



NETZWERK Unternehmen
integrieren Flüchtlinge



#NUiFinar Die Ausbildungsduldung – Berichte aus der Praxis

25. Januar 2022, 11:30 - 12:30 Uhr

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

DIHK

Durchgeführt von der
DIHK Service GmbH



Donnerstag, 27.01., 10:30 bis 11:00 Uhr #NUIferklärt: Wer darf wann arbeiten?

Donnerstag, 03.02., 10:30 bis 11:00 Uhr #NUIferklärt: Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung

Donnerstag, 10.02., 10:30 bis 11:00 Uhr #NUIferklärt: Prüfungsvorbereitung von Azubis

Donnerstag, 17.02., 10:30 bis 11:00 Uhr #NUIferklärt: Fördermöglichkeiten für die Ausbildung

Donnerstag, 24.02., 10:30 bis 11:00 Uhr #NUIferklärt: Mitwirkungspflichten und Identitätsklärung

Donnerstag, 03.03., 10:30 bis 11:00 Uhr #NUIferklärt: Wohnsitzauflage und Residenzpflicht

Was haben wir heute vor?

TOP 1

Die Ausbildungsduldung und die „+2“

TOP 2

Spezialfälle

TOP 3

**Blick in die Praxis – Das Team von Hamburg
Novum Hospitality**

TOP 4

Fragerunde & Veranstaltungsende

Sammlung von Fällen aus der Praxis

Welche Erfahrungen haben Sie bisher bei der Beantragung gemacht?

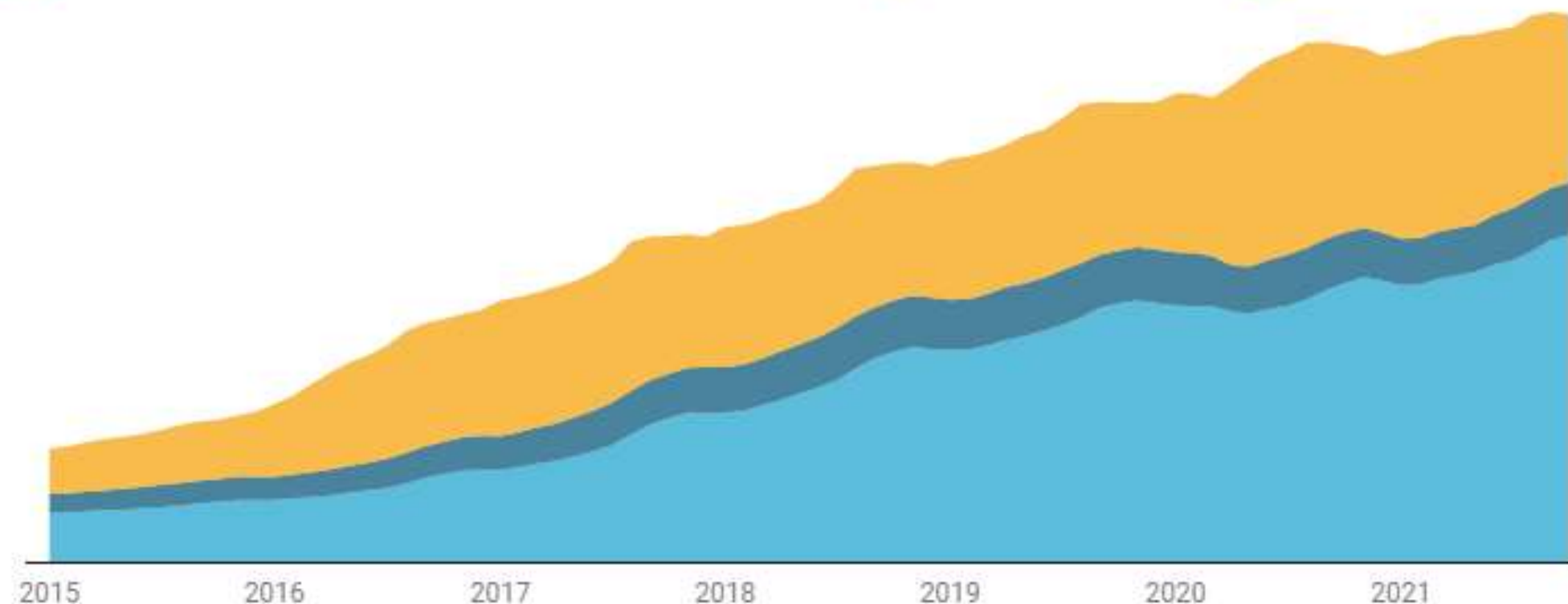
Wo liegen aus Ihrer Sicht die Schwierigkeiten/Herausforderungen?

Teilen Sie
Ihren
Erfahrungen
im Chat!

Gute Nachrichten

Beschäftigte und Arbeitslose aus Asylherkunftsländern

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus Asylherkunftsstaaten ■ Geringfügig Beschäftigte ■ Arbeitslose

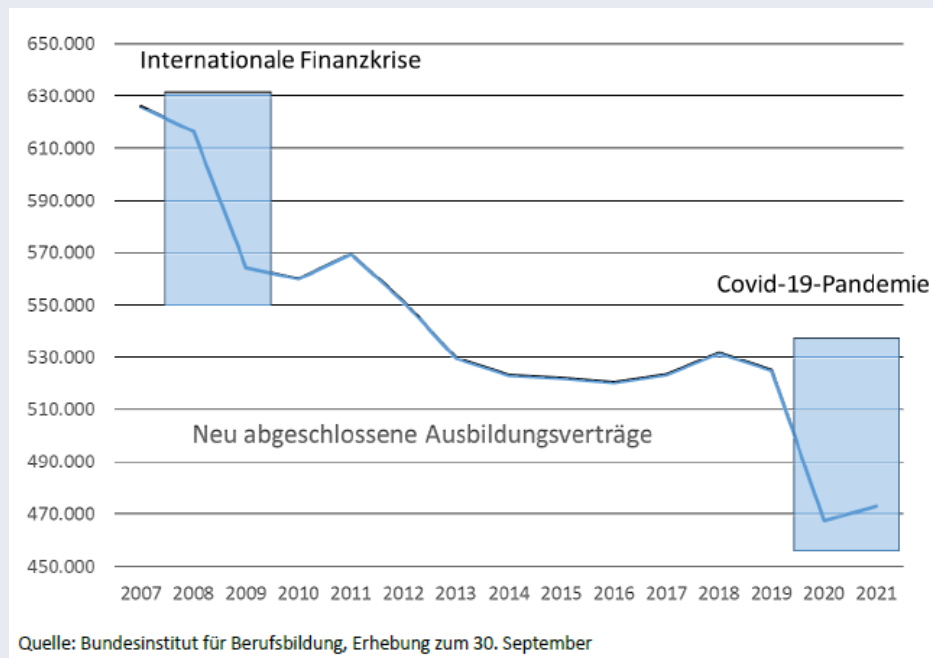


Grafik: MEDIENDIENST INTEGRATION 2022 • Quelle: Bundesagentur für Arbeit – Auswirkungen der Migration auf den Arbeitsmarkt • Daten

457.700 sozialversicherungspflichtig & 72.600 geringfügig Beschäftigte

Entwicklung des Ausbildungsmarktes im Jahr 2021

Quelle: BIBB-Erhebung vom 15.12.2021



Nachfrageproblem: Insgesamt standen 63.200 unbesetzten Ausbildungsstellen noch 24.600 unversorgte Bewerber/-innen gegenüber.

31.100 Bewerber mit Fluchthintergrund stabilisieren die Nachfrage.

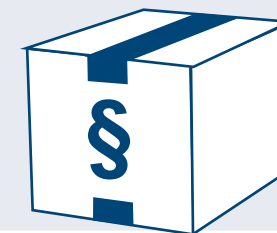
Zum Stichtag waren 63.200 Ausbildungsstellen unbesetzt. Die Anzahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge 2021 ist gegenüber dem Jahr 2020 nur leicht um 1,2% auf 473.100 Verträge gestiegen (2019: 525.000 Verträge)





Die Ausbildungsduldung

Das Migrationspaket: Neun Gesetzesverfahren, eine Verordnung



Inkrafttreten

Gesetz zur Entfristung des Integrationsgesetzes	Entfristung der Wohnsitzauflage	12.07.2019
Gesetz gegen illegale Beschäftigung und Sozialleistungsmisbrauch	Effektiveres Verhindern von illegaler Beschäftigung und Schwarzarbeit	18.07.2019
Ausländerbeschäftigungsförderungsgesetz (Gesetz zur Förderung der Ausbildung und Beschäftigung von Ausländerinnen und Ausländern)	Vereinfachter Zugang zu Fördermaßnahmen für Ausländer	01.08.2019
Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Integrationsgesetz und der Beschäftigungsordnung	dauerhaftes Aussetzen der Vorrangprüfung in ganz Deutschland	06.08.2019
Zweites Datenaustauschverbesserungsgesetz (Zweites Gesetz zur Verbesserung der Registrierung und des Datenaustauschs zu aufenthalts- und asylrechtlichen Zwecken)	Weiterentwicklung der Nutzungsmöglichkeiten des Ausländerzentralregisters	09.08.2019
Drittes Gesetz zur Änderung des Staatsangehörigkeitsgesetzes	Deutsche Doppelstaatler, die sich einer Terrormiliz anschließen, können die deutsche Staatsangehörigkeit verlieren.	09.08.2019
„ Geordnete-Rückkehr-Gesetz “ (Zweites Gesetz zur besseren Durchsetzung der Ausreisepflicht)	Vereinfachung der Abschiebung	21.08.2019
Drittes Gesetz zur Änderung des Asylbewerberleistungsgesetzes	Anpassungen der finanziellen Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz	01.09.2019
Duldungsgesetz (Gesetz über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung)	Aufenthalt für Geduldete in Beschäftigung	01.01.2020
Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG)	vereinfachte Zuwanderung von qualifizierten Fachkräften aus Drittstaaten	01.03.2020



Die Ausbildungsduldung im Überblick

Duldung = Aussetzung der Abschiebung

Zweck der Ausbildungsduldung:

Unternehmen und Geflüchtete bekommen Rechtssicherheit über den Aufenthalt des Geflüchteten für die Ausbildung sowie für zwei Jahre anschließender Beschäftigung im Ausbildungsberuf:

3+2 Regelung „Spurwechsel“ zur Aufenthaltserlaubnis ([§ 19d AufenthG](#)).

Zielgruppe für die Ausbildungsduldung:

Geflüchtete können die Ausbildungsduldung in Anspruch nehmen, wenn sie eine staatlich anerkannte qualifizierte Berufsausbildung aufnehmen/absolvieren ODER eine qualifizierte staatlich anerkannte Assistenz- oder Helferausbildung aufnehmen/absolvieren, die anschlussfähig an einen Engpassberuf ist UND für die eine Ausbildungsplatzzusage vorliegt.

Zuständigkeit für die Ausbildungsduldung:

Die Ausbildungsduldung beantragt der Geflüchtete bei der Ausländerbehörde. Ihre zuständige Ausländerbehörde finden Sie hier: <http://webgis.bamf.de/BAMF/control>



trat am
01.01.2020
in Kraft

Das neue Duldungsgesetz (§60 a-d AufenthG)

- Im Rahmen des neuen Migrationspaketes ([§60a Absatz 2 Satz 3](#)):

Einem Ausländer kann eine Duldung erteilt werden, wenn dringende humanitäre oder persönliche Gründe oder erhebliche öffentliche Interessen seine vorübergehende weitere Anwesenheit im Bundesgebiet erfordern.

- Die Ausbildungsduldung wurde spezifiziert & in einigen Details neu geregelt ([§ 60c AufenthG](#)).

Eine Duldung im Sinne von § 60a Absatz 2 Satz 3 ist zu erteilen, wenn der Ausländer in Deutschland als Asylbewerber eine

a) qualifizierte Berufsausbildung in einem staatlich anerkannten oder vergleichbar geregelten Ausbildungsberuf aufgenommen hat oder

b) Assistenz- oder Helferausbildung in einem staatlich anerkannten oder vergleichbar geregelten Ausbildungsberuf aufgenommen hat, für den die Bundesagentur für Arbeit einen Engpass festgestellt hat, anschlussfähig ist und dazu eine Ausbildungsplatzzusage vorliegt.



trat am
01.01.2020
in Kraft

Das neue Duldungsgesetz (§60 a-d AufenthG)

- Im Rahmen des neuen Migrationspaketes ([§60a Absatz 2 Satz 3](#)):

Einem Ausländer kann eine Duldung erteilt werden, wenn dringende humanitäre oder persönliche Gründe oder erhebliche öffentliche Interessen seine vorübergehende weitere Anwesenheit im Bundesgebiet erfordern.

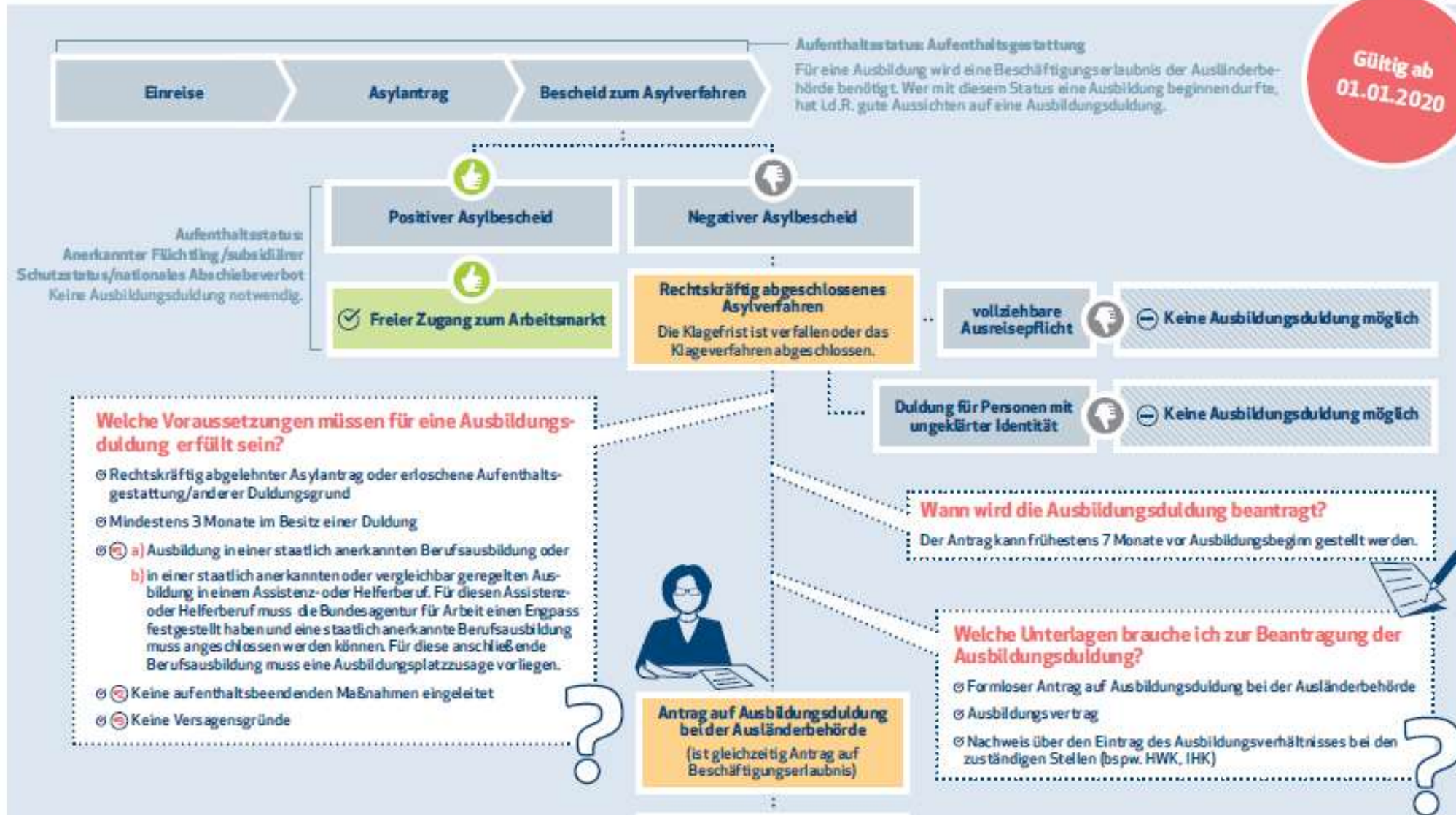
- Die Ausbildungsduldung wurde spezifiziert & in einigen Details neu geregelt ([§ 60c AufenthG](#)).

Eine Duldung im Sinne von § 60a Absatz 2 Satz 3 ist zu erteilen, wenn der Ausländer in Deutschland als Asylbewerber eine

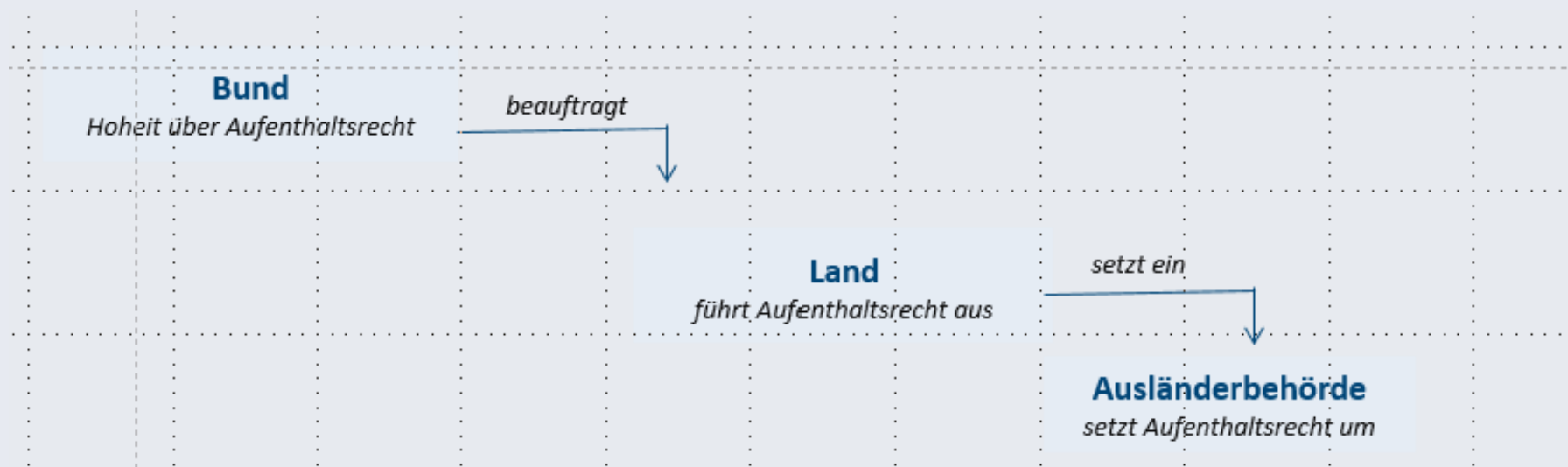
a) qualifizierte Berufsausbildung in einem staatlich anerkannten oder vergleichbar geregelten Ausbildungsberuf aufgenommen hat oder

*b) Assistenz- oder Helferausbildung in einem staatlich anerkannten oder vergleichbar geregelten Ausbildungsberuf aufgenommen hat, für den die **Bundesagentur für Arbeit einen Engpass** festgestellt hat, anschlussfähig ist und dazu **eine Ausbildungsplatzzusage** vorliegt.*

Wie läuft die Ausbildungsduldung ab?

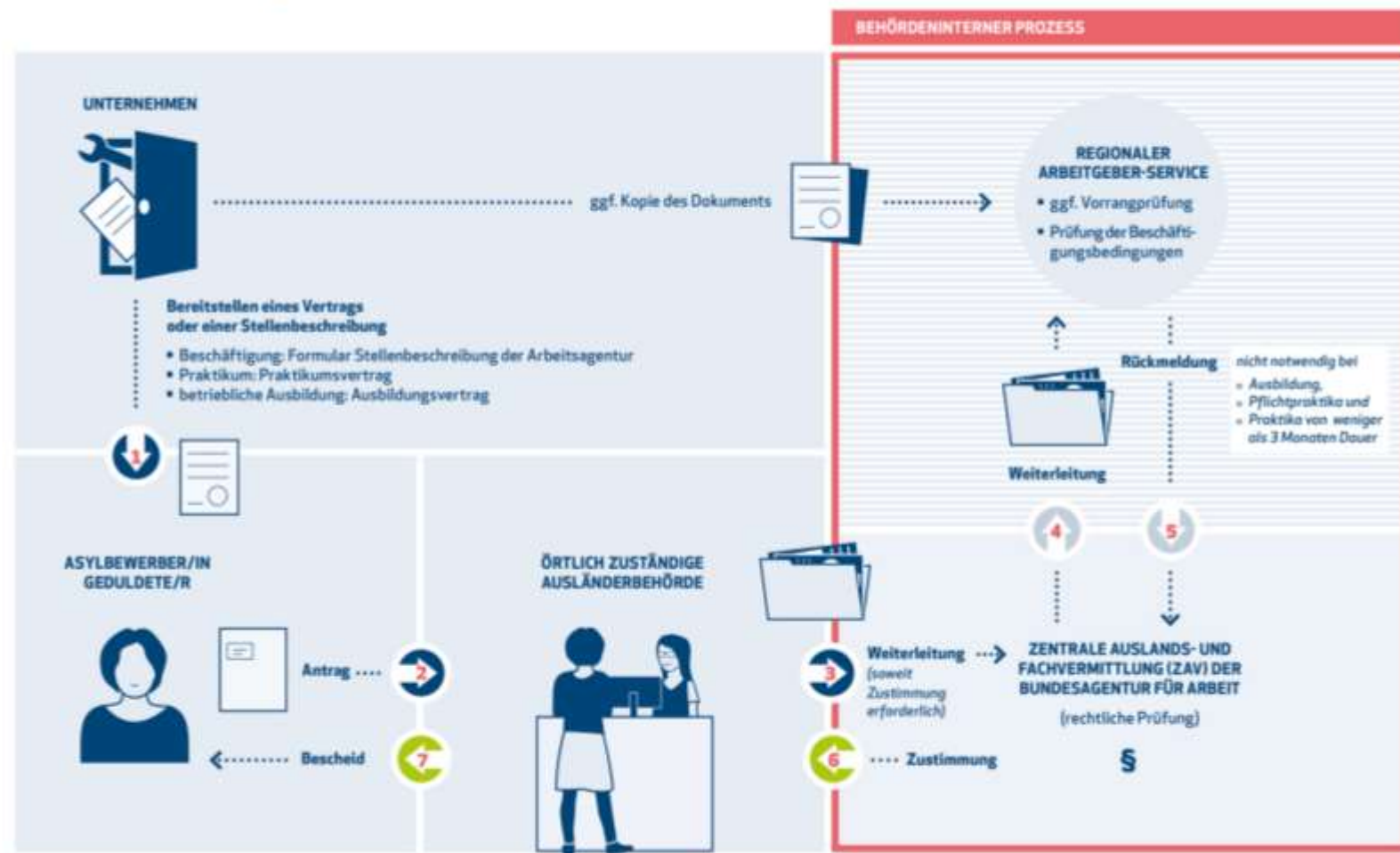


Wie läuft die Ausbildungsduldung ab?



Die Beschäftigungserlaubnis beantragen

Die Beschäftigungserlaubnis Wer stellt welchen Antrag?





Versagensgründe

- Aufenthalt in Deutschland nur um Leistungen gemäß des Asylbewerberleistungsgesetzes zu erhalten.
- Selbstverschuldet aufenthaltsbeendende Maßnahmen verhindert (Täuschung über Identität oder Staatsangehörigkeit).
- Aus einem sicheren Herkunftsland ([§ 29a AsylG](#)) und einen abgelehnten / zurückgezogenen Asylantrag nach dem 31. August 2015.
- Die Identitätsklärung wichtiger denn je.
- Aufenthaltsbeendende Maßnahmen ([Vgl. § 58a AufenthG](#)) haben Vorrang, wenn diese zum Zeitpunkt der Beantragung der Ausbildungsduldung bereits bevorstehen bzw. eingeleitet sind:
 - a) eine ärztliche Untersuchung zur Feststellung der Reisefähigkeit,
 - b) Antrag zur Förderung mit staatlichen Mitteln einer freiwilligen Ausreise,
 - c) die Buchung von Transportmitteln für die Abschiebung eingeleitet wurde,
 - d) vergleichbar konkrete Vorbereitungsmaßnahmen zur Abschiebung des Ausländers eingeleitet wurden, es sei denn, es ist von vornherein absehbar, dass diese nicht zum Erfolg führen, oder
 - e) Dublin Verfahren (gemäß Artikel 20 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 604/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013).

NICHT Aufforderung zur Passbeschaffung!

Versagensgründe, auch nachträglich

Die **Ausbildungsduldung** erlischt, wenn die Person...

- a) ... zu einer **Geldstrafe** von über 50 Tagessätzen ODER Straftaten nach dem Aufenthalts- oder Asylgesetz von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt wird.
- b) ... Bezüge zu **terroristischen Organisationen** hat.



Wird die **Ausbildung nicht mehr betrieben**, abgebrochen oder vorzeitig beendet, so muss die an der Ausbildung beteiligte **Bildungseinrichtung** (bei einer dualen Ausbildung ist dies der Betrieb) **dies innerhalb von zwei Wochen schriftlich oder elektronisch der zuständigen Ausländerbehörde mitteilen**. Die Mitteilung muss Name, Vorname und Staatsangehörigkeit der Person sowie den Beendigungszeitpunkt der Ausbildung enthalten.

Nach **vorzeitiger Beendigung/Abbruch** einer Ausbildung bekommt eine Person **EINMALIG** eine **Duldung für 6 Monate**, um sich einen **neuen Ausbildungsplatz** zu suchen.

Nach **erfolgreich beendeter Ausbildung ohne Weiterbeschäftigung** im Ausbildungsbetrieb bekommt eine Person eine **EINMALIGE Duldung für 6 Monate**, um sich auf eine für sein Qualifikationsniveau **passende Stelle zu bewerben**.

Wie erkenne ich eine Ausbildungsduldung?

„Ausbildungsduldung“ steht nicht so im Pass oder Aufenthaltstitel, daher

- Geflüchteten fragen, ob Ausbildungsduldung beantragt wurde
- Indizien:
 - Asylantrag abgelehnt
 - Volljährigkeit
 - Arbeitserlaubnis auf Ausbildung im Betrieb beschränkt
 - Gültigkeit der Duldung bis Ende Berufsausbildung.



Wie erkenne ich eine Ausbildungsduldung?

ACHTUNG: Mitteilungspflicht!!!

- Unternehmen sind verpflichtet Beschäftigungserlaubnis zu prüfen & Kopie aufzubewahren
- Innerhalb von 2 Wochen An für Geflüchteten zuständige Ausländerbehörde rückmelden, wenn Ausbildung abgebrochen





Welche Fristen müssen Sie im Hinterkopf behalten?

ABGELAUFEN: Übergangsregelung zum Wegfall der 3-monatigen „Duldungsfrist“
([AufenthG § 104 17](#))

a) Bei Einreise bis 31.12.2016 und Ausbildungsbeginn bis 02.10.2020

Identitätsklärung:

a) Bei Einreise bis 31.12.2016: Klärung der Identität bis zur Beantragung der Ausbildungsduldung.

b) Bei Einreise zwischen 01.01.2017 und 01.01.2020: Klärung der Identität bis zur Beantragung der Ausbildungsduldung, spätestens bis zum 30.06.2020.

c) Bei Einreise nach dem 01.01.2020: Klärung der Identität innerhalb der ersten 6 Monate nach Einreise.

d) Die Fristen zur Identitätsklärung gelten als gewahrt, wenn **alle erforderlichen und zumutbaren Maßnahmen zur Identitätsklärung ergriffen** und die Identität fremdverschuldet erst nach Fristablauf festgestellt werden kann.



Wie geht es nach dem "3" weiter? Was muss man im "+2" beachten?

**Aufenthaltserlaubnis für qualifizierte Geduldete zum Zweck der Beschäftigung (§ 19d AufenthG).
Der oder die Geflüchtete muss...**

1. ... über ausreichend Wohnraum verfügen

- a) Wohnraum in einer Gemeinschaftsunterkunft erfüllt in der Regel nicht die Anforderung „ausreichenden Wohnraums“.
- b) Eigene Wohnung oder Tipp: **WG-Zimmer, Miete selbst finanziert**
- c) Tipp: Frühzeitig schon während der Ausbildung um eine Wohnmöglichkeit kümmern.
- d) Betrieb kann **bürgen, die Kaution übernehmen und zu Besichtigungsterminen begleiten.**

2. ... die Passpflicht erfüllen (i.d.R.)

3. ... über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen.

Mit der Neuregelung der Ausbildungsduldung wurde beschlossen, dass die erfolgreich abgeschlossene Ausbildungsprüfung als Nachweis über die Sprachkenntnisse ausreicht.



Fragen der letzten 2 Jahre

Wie beantrage ich die Ausbildungsduldung?

- **Antrag auf Ausbildungsduldung** ([NUiF-Website](#))
- **Ausbildungsvertrag** oder **Anmeldebestätigung Berufsfachschule**
- **Vermerk** im Verzeichnis der Ausbildungsverhältnisse durch die zuständige Stelle bestätigt worden sein (bspw. mit einem Stempel „Eingetragen“ auf dem Ausbildungsvertrag).
- Gerne dazu: Schreiben von Ausbildungsbetrieb, dass man zufrieden mit Leistungen ist und eine Weiterbeschäftigung beabsichtigt.

Was hat es mit den 3 Monaten Vorduldung auf sich? (bisher bei uns kein Fall)

- Ausbildung bereits im Asylverfahren aufgenommen? Dann ignorieren!
- Nach §60c AufenthG muss eine **3-monatige Duldung** nach §60a vorliegen, wenn die Ausbildung nach Ablehnung des Asylantrages aufgenommen wird.
- Ausnahme war Einreise vor dem 31.12.2016 und Beginn der Ausbildung vor dem 02.10.2020.
- Duldung nach § 60a:
 - „aus völkerrechtlichen oder humanitären Gründen oder zur Wahrung politischer Interessen der Bundesrepublik Deutschland“(Abschiebestopp)
 - „aus dringenden humanitären oder persönlichen Gründen“ (z.B. Familie oder Krankheit)
 - Abschiebung nicht möglich (z.B. fehlender Nationalpass trotz geklärteter Identität)
 - [Arbeitshilfe des Paritätischen](#)



Fragen der letzten 2 Jahre

Berechtigt mich eine Einstiegsqualifizierung zu einer Ausbildungsduldung?

- EQ = Gefördertes betriebliches Langzeitpraktikum (6 bis 12 Monate, Quote für den Übergang in eine betriebliche Ausbildung liegt bei über 60 Prozent!).
- Für die Durchführung einer Einstiegsqualifizierung kann **keine Ausbildungsduldung** erteilt werden. In den Anwendungshinweisen des BMI zum Duldungsgesetz heißt es dazu:
- „Einstiegsqualifizierungen und andere Qualifizierungsmaßnahmen, die die Ausländer erst an eine Berufsausbildung heranzuführen oder sie dazu befähigen bzw. die erforderliche Ausbildungsreife herstellen, sind keine Berufsausbildungen im Sinne von § 60c. Dies gilt auch dann, wenn diese auf eine anschließende, die Voraussetzungen des § 60c erfüllende Ausbildung angerechnet werden können.“ (Ziff. 60c.1.0.7 der [Anwendungshinweise](#) des BMI)
- **Ermessensduldung** als Lösung – abhängig von Bundesland gibt es entspr. Erlässe.

Woher weiß ich, dass es sich um eine staatlich anerkannte Berufsausbildung handelt?

- Duale Ausbildung bei IHK und HWK grundsätzlich unproblematisch, ebenso Pflegeausbildung.
- Bundesinstitut für Berufsbildung [Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe](#)
- Für Assistenz- und Helferausbildungen: “2.2.2 Landesrechtlich geregelte Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen sowie sozialpflegerische und sozialpädagogische Berufe“



Fragen der letzten 2 Jahre

Was passiert, wenn die Ausbildung, z.B. coronabedingt, gekündigt wird?

- **ACHTUNG:** Mitteilungspflicht innerhalb von zwei Wochen bei der zuständigen Ausländerbehörde (schriftlich oder elektronisch)
- **EINMALIG:** 6 Monate zur Suche eines neuen Ausbildungsplatzes (leider keinen Corona-Bonus)
- Ebenso bei Beendigung der Ausbildung, wenn **keine Weiterbeschäftigung möglich**
- Bei **Nicht-bestehen der Abschlussprüfung** verlängert sich die Ausbildung bis zur Wiederholungsprüfung (max. 1 Jahr) – Ausbildungsduldung wird verlängert , AB informieren!

Wechsel Ausbildungs- in Beschäftigungsduldung möglich?

- Nächster Teil!

Passbeschaffung?

- In einem Monat, aber gerne Fragen im Chat oder direkt an uns.

Ihre Fragen ...



Spezialfälle



Spezialfall 1: Abschluss der Ausbildung in der Aufenthaltsgestattung

Problemlage: ANRECHT auf Aufenthaltserlaubnis nach § 19d nur dann, wenn vorher eine Ausbildungsduldung vorlag (IST zu erteilen vs KANN erteilt werden)

(1) Einem geduldeten Ausländer KANN eine Aufenthaltserlaubnis zur Ausübung einer der beruflichen Qualifikation entsprechenden Beschäftigung erteilt werden, wenn der Ausländer im Bundesgebiet

a) eine qualifizierte Berufsausbildung in einem staatlich anerkannten oder vergleichbar geregelten Ausbildungsberuf oder ein Hochschulstudium abgeschlossen hat...

- **Vgl Anwendungshinweisen des Bundesministeriums des Innern (20. Dezember 2019, S. 19)**
- **IN DER REGEL:** handeln die Ausländerbehörden in diesem Sinne
- **ACHTUNG:** Gesperrt ist die Möglichkeit für Geduldete, wenn ein in der Vergangenheit gestellter **Asylantrag als offensichtlich unbegründet** nach § 30 Abs. 3 Nr. 1 bis 6 AsylG abgelehnt wurde (vgl. § 19d Abs. 3 i.V.m. § 10 Abs. 3 S. 2 AufenthG).
- Ebenfalls: Wenn die Ausländerbehörde über aufenthaltsrechtlich relevante Umstände (z.B. Identität) getäuscht wurde (vgl. § 19d Abs. 1 Nr. 4 und 5 AufenthG).
- **MÖGLICHKEIT:** Rücknahme des Asylantrags/der Klage, wenn sich die Ausbildung dem Ende zuneigt, um dann für die letzten Monate der Ausbildung eine Duldung nach § 60c AufenthG zu beantragen. Hier kommt es aber sehr stark auf das Ermessen und Entgegenkommen der jeweiligen Ausländerbehörde an.
- Andere Duldung, z.B. Beschäftigungsduldung

Spezialfall 2: Wechsel in die Beschäftigungsduldung

- Oft ein Thema bei Mehrfachem Nicht-Bestehen der Abschlussprüfung
- **HOHE ANFORDERUNGEN:** z.B. gesicherter Lebensunterhalt: <https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/beschaeftigungsduldung/>
- Müssen zum Zeitpunkt der Antragstellung alle Voraussetzungen für die Beschäftigungsduldung von Antragstellern und ihre Ehegatten bzw. Lebenspartnern sowie in der familiären Lebensgemeinschaft lebenden minderjährigen Kindern erfüllt sein
- Nur bei dualer Berufsausbildung möglich
- **GUTE NACHRICHT:** Hat schon funktioniert
- **ACHTUNG:** Die Beschäftigungsduldung stellt nicht die Rechtsgrundlage für das „+2“ der Ausbildungsduldung dar. Beide Duldungsgesetze sind zwar im Migrationspaket verankert, jedoch voneinander unabhängig und getrennt auszulegen.
- Die Umsetzung der Beschäftigungsduldung ist **in jedem Bundesland anders geregelt** und abhängig von entspr. Erlässen.
- Kontaktieren Sie uns!



NETZWERK Unternehmen
integrieren Flüchtlinge



Wir sind bereit mit dir zu arbeiten – bist du es auch?

Neben einer kollegialen Atmosphäre schätzen wir auch unser international geprägtes Arbeitsumfeld. Auch laden wir mit unseren Staffrates ein, unsere Hotels zu erkunden, und ermöglichen unseren Mitarbeitern mit vergünstigten Eventtickets und Einkaufsvorteilen durch Corporate Benefits eine schöne und erholsame Freizeit. Wer ist perfekt? Zugegeben: Wir nicht immer. Aber wir werden jeden Tag besser und lernen ständig neu dazu. Fest versprochen: Da kommt noch mehr.

BEWIRB DICH

Werden Sie Mitglied im NETZWERK!

2 8 8 1

UNTERNEHMEN IM NETZWERK

+ Sie?

kostenfrei und unkompliziert

online unter www.nuif.de/registrieren